Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Bern

Band: - (1850)

Heft: 182

Bibliographie: Verzeichniss einiger für die Bibliothek der Schweiz. Naturf. Gesellschaft eingegangenen Geschenke

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zum Schlusse erlaube ich mir noch den Wunsch auszusprechen, es möchte bei Berechnung von gleichzeitig an verschiedenen Orten beobachteten Sternschnuppen ein besonderes Gewicht auf die Bestimmung der Entfernungen der Anfangs- und Endpunkte der sichtbaren Sternschnuppenbahnen vom Erdmittelpunkte gelegt werden. Die Vergleichung der so erhaltenen Zahlen unter sich und mit der wahrscheinlichsten Höhe unserer Atmosphäre dürfte vielleicht zu interessanten Resultaten führen, — namentlich auch darüber Auskunft geben, ob die Bahnlänge in einem reciproken Verhältnisse zur Entfernung steht.

Verzeichniss einiger für die Bibliothek der Schweiz. Naturf. Gesellschaft eingegangenen Geschenke.

Von Herrn R. Wolf.

1. Haller, Epistolarum ab eruditis viris ad Albr. Hallerum. 6 Vol. Bernæ 1773. 8.
2. J. A. De Luc, Lettres physiques et morales. 5 Tom. Paris 1779. 8.
3. C. H. Græffe, die Statik und Mechanik fester Körper. Zürich 1848. 8.
4. Develay, Traité analytique de la méthode. Lausanne 1794. 8.
5. J. Joyce, System of practical arithmetic. London 1835. 8.
6. Jak. Rosius, Nova institutio arithmetices, das ist, ein Newe gemeine, wie auch Astronomische und Geometrische Rechen-Kunst etc. Bern 1649. 4.
7. Reimer, Historia problematis de cubi duplicatione. Gottingæ 1798. 8.
8. Meusel, Leitfaden zur Geschichte der Gelehrsamkeit. 3 Bde. Leipzig 1799. 8.
9. Simson, die drei ersten Bücher von den Kegelschnitten. Uebersetzt von Camerer. Tübingen 1809. 8.
10. Lambert, Anlage zur Architektonik. 2 Bde. Riga 1771. 8.
11. Lambert, Neues Organon. 2 Bde. Leipzig 1764. 8.
12. Meusel, das gelehrte Deutschland, oder Lexikon der jetztlebenden teutschen Schriftsteller. Lemgo 1776. 8.
13. Monge, Anfangsgründe der Statik. Aus dem Französischen von Hahn. Berlin 1806. 8.